

Wiessner in Graz.

Cäcilia. Sammlung gediegener, leicht ausführbarer Kirchenmusik. Herausgegeben von J. Neidl. 24 Lfgn. à 10 N \mathcal{G} bis 2 \mathcal{F}
 Führer, R., Op. 236. Praktische Vorübung auf der Orgel. 10 N \mathcal{G}
 — Op. 257. Leichte Orgelstücke. 10 N \mathcal{G}
 — Op. 269. Orgel-Präludium nach der Melodie der Oesterreichischen Volkshymne. 6 N \mathcal{G}
 — Kurze und populäre Gesang-Schule. 16 N \mathcal{G}
 Santner, C., Op. 74. Salve Regina in F, f. 4 St., 2 Violinen, Viola, 2 Hörner in T, Orgel u. Violon. 24 N \mathcal{G}

Wiessner in Graz ferner:

Stolz, J., Op. 53. Der Traum. Tonstück f. Pfte. 15 N \mathcal{G}
 Trauer-Klänge. Eine Sammlung der besten Grablieder f. Sopran, Alt, Tenor und Bass oder f. 4 Männerstimmen. Hft. 1—6. à 10 N \mathcal{G}
 Zsaskovszky, A., Op. 10. Messe in A, f. 4 St., 2 Violinen, Viola, Cello, Violon, 2 Clarinetten, 2 Hörner, 2 Trompeten, Pauken u. Orgel. 2 \mathcal{F} 12 N \mathcal{G}
 — Op. 11. Offertorium in B, f. Bass oder Alt und Horn, m. Begl. von 2 Violinen, Viola, Cello u. Contrabass. 1 \mathcal{F}

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit $\frac{1}{2}$ Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Verkaufsanträge.

[8458.] Gesundheitsrücksichten wegen beabsichtige ich nach dem Süden Deutschlands überzusiedeln und mein seit 21 Jahren in bestem Flore stehendes Geschäft zu verkaufen.

Der Umfang meiner Kunsthandlung ist den meisten Hrn. Kollegen bekannt; meine Buchhandlung, eigentlich erst seit 1864 betrieben, habe ich soweit gebracht, daß sie allein schon ihren Mann ernährt.

Das Geschäftlocal, mit großen modernen Schaufenstern versehen, befindet sich in der schönsten und lebhaftesten Gegend der Stadt, in der Nähe der Börse, der Kirchen, des Museums, des Theaters etc. und unmittelbar an den von Einheimischen und Fremden stark frequentirten Ballpromenaden, und kann, da ich das Haus nicht verkaufen will, auf eine längere Reihe von Jahren miethweise übernommen werden.

Bremens Bedeutung als Handelsplatz und Seestadt ersten Ranges ist bekannt; sobald aber die im Bau begriffenen Eisenbahnen nach Paris und Holland eröffnet sein werden, wird dieselbe hinsichtlich des Fremdenverkehrs um das Zehnfache steigen; und welcher Gewinn für eine an der besten Gegend der Stadt belegene Buchhandlung daraus entspringt, bedarf keiner weiteren Erläuterung.

Für einen routinirten, thätigen Sortimentier dürfte nicht leicht eine bessere Brotstelle geboten werden; auf dessen Wunsch bin ich auch bereit, denselben mit meinen seit 21 Jahren gesammelten Erfahrungen einige Zeit rathend zur Seite zu stehen.

Die Zahlungsbedingungen werde ich für den Käufer so bequem wie möglich stellen.

Bremen, im April 1867.

H. L. J. Kraus.

[8459.] In einer größeren, an der Eisenbahn inmitten der industriellsten Gegend gelegenen Kreisstadt Schlesiens, mit mehreren höheren Lehranstalten, Garnison etc., ist ein Sortimentsgeschäft nebst Bücher- und Musikalien-Lesezirkel und Papiergeschäft durch den Unterzeichneten zu verkaufen.

Bewerbungen erbitte franco direct.

W. Clar's Verlag in Breslau.

[8460.] Zu verkaufen ist eine Leihbibliothek von 5000 Bänden, bis auf die Gegenwart fortgeführt, sehr gut conservirt, neu durchgesehen und completirt, zum Wiederaufstellen eingerichtet. 300 gedruckte Kataloge sind dabei. Preis 1100 Thlr. baar. Reflectenten belieben sich zu wenden an Herrn Gustav Brauns in Leipzig.

[8461.] Ein aufblühendes Sortimentsgeschäft, verbunden mit Leihbibliothek und Papierhandlung, in einer bedeutenden Garnisonsstadt Schlesiens und mit einem Nettoumsatz von 4000—5000 Thlr. ist durch mich zu verkaufen. Herren, die sich selbständig machen wollen, bietet sich hier ein entsprechendes Auskommen. Das Geschäft selbst ist aber noch einer großen Ausdehnung fähig.

Bewerbungen erbitte franco direct.

W. Clar's Verlag in Breslau.

Fertige Bücher u. s. w.

[8462.] In meinen Verlag ist übergegangen:

Stilistische Flach-Ornamente

entlehnt den Sammlungen des k. k. oesterr. Museums für Kunst und Industrie.

Anleitende Studienblätter

für Gewerbe- und Webeschulen, zur Benutzung für Architekten, Decorateure etc. und als Vorbilder für Teppiche, Tapeten, Damast etc.

Herausgegeben in autographischem Farbendruck

von

Friedrich Fischbach.

gr. Fol. Lieferung 1—3. à 2 \mathcal{F} = 1 $\frac{1}{2}$ \mathcal{F} netto.

Das Werk ist mit *deutschem, französischem und englischem* Texte zu beziehen. Die nächsten drei Lieferungen werden im Juni a. c. fertig werden und bitte ich, die Fortsetzung gef. verlangen zu wollen.

Die bisjetzt erschienenen drei Hefte kann ich vorläufig nur fest geben.

E. A. Seemann in Leipzig.

[8463.] In meinem Verlage erschien soeben:

Das Militair-Budget

des

Norddeutschen Bundes

(Abschnitt II. Artikel 58. des Entwurfs) von einem früheren Abgeordneten.

3 \mathcal{G} .

Ich kann die Broschüre nur fest liefern. Berlin, 2. April 1867.

R. Gaertner.

[8464.] Florenz, 1. März 1867.

Wir beehren uns hiermit anzuzeigen, daß wir Unterzeichneten (im Vereine mit einer der geachtetsten italienischen Firmen) uns vereinigt haben, eine

Bibliografia d'Italia

herauszugeben, die den heutigen Anforderungen, soviel als nur irgend möglich, entsprechen und die Lücke ausfüllen soll, die seit dem Eingehen der Molini'schen Bibliografia italiana sich so sehr fühlbar gemacht hat.

Wir kennen alle Schwierigkeiten, die unserm Unternehmen in Italien entgegenstehen, hoffen aber durch Ausdauer, mit gutem Willen und im Vertrauen auf die uns zugesagte ministerielle Beihilfe sie überwinden und wenigstens mit der Zeit die Bibliografia in solcher Vollendung geben zu können, wie es in unserem Vorhaben liegt.

In den nächsten Tagen versenden wir allgemein die erste Nummer zur Probe. Mehr Exemplare stehen gern zu Diensten, und bitten wir, von der Expedition in Florenz (Hermann Voetscher) oder von H. F. & M. Münster in Venedig zu verlangen. Alle größeren Bibliotheken werden sich wohl darauf abonniren und Handlungen, die Absatz für italienische Literatur haben, sie hofentlich gern in ihre Handlungs-Bibliothek einreihen.

Der Preis — für 12 Nummern jährlich — ist 1 $\frac{1}{2}$ \mathcal{F} mit 25% gegen baar, franco Leipzig. Bei directer Sendung unter Kreuzband wird die Francaturgebühr zum Kostenpreise extra berechnet.

Wir bitten um Interesse für unser Unternehmen.

Den Herren Verlegern empfehlen wir es zu Anzeigen ihres Verlags, für den Absatz nach Italien zu erwarten ist.

Hermann Voetscher in Turin u. Florenz. H. F. & M. Münster in Venedig.

Wegen der früher von uns angekündigten

Bibliografia d'Italia

verweisen wir auf vorstehendes Circular. Alle uns bereits zugegangenen Bestellungen wurden der Expedition überwiesen.

Benedig. H. F. & M. Münster.

[8465.] Zum bevorstehenden Schulwechsel erlaube mir den Herren Sortimentern das nachstehende, in vielen Schulen bereits eingeführte, anerkannt gute Buch von neuem zu empfehlen, und bitte um thätigste Verwendung:

Niemeyer, Dr. Eduard, Abriß der deutschen Metrik nebst metrischen Aufgaben. Ein Leitfaden für Schulen. 2. verb. Auflage. Brosch. 10 N \mathcal{G} ord., 7 N \mathcal{G} no. Freiemplare 11/10.

Carl Höfner in Dresden.